

Die Delme Klinikum Delmenhorst GmbH bekennt sich zur Achtung der Menschenrechte. Als Krankenhaus der Regel- und Schwerpunktversorgung bieten wir qualitativ hochwertige und sichere Behandlung in Diagnostik, Therapie und Pflege einschließlich der Aus-, Fort- und Weiterbildung des Personals und der Fort- und Weiterbildung im öffentlichen Gesundheitswesen an. Wir arbeiten nach ethischen Prinzipien und unter Berücksichtigung psychischer, kultureller und geistiger Bedürfnisse. Wir achten alle in Ihrer Individualität und Würde. Die Verantwortung für die Umsetzung dieser Grundsatzerklärung zur unternehmerischen Menschenrechtsstrategie unseres Klinikums wird von der Geschäftsführung, der ärztlichen Leitung und Führungskräften aller Kliniken und sonstiger Fachbereiche übernommen.

Dadurch wird sichergestellt, dass sich jeder Bereich unserer Klinik und alle uns angeschlossenen Unternehmen ihrer spezifischen individuellen Verantwortung für die Achtung der Menschenrechte und deren konsequente Umsetzung bewusst sind.

Diese Grundsatzerklärung gilt auch für alle Tochtergesellschaften des Delme Klinikum Delmenhorst.

Im Einklang mit den Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen bekennt sich das Delme Klinikum Delmenhorst zu den Prinzipien der nachfolgenden international anerkannten menschenrechtlichen Rahmenwerke und Standards:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte der Vereinten Nationen
- Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte der Vereinten Nationen
- Konventionen und Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisationen (ILO) zu Arbeits- und Sozialstandards ▪ Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC)
- Charta der Grundrechte der Europäischen Union

Unsere Lieferanten werden dazu kontinuierlich über unsere Standards informiert und bestätigen uns, dass sie die Grundsätze anerkannter menschenrechtlicher Rahmenwerke und Standards als Anforderungen unserer Grundsätze für verantwortungsvolle Beschaffung befolgen.

Zu unseren Lieferanten pflegen wir enge und direkte Geschäftsbeziehungen. Unsere Mitarbeitenden im Einkauf, aber auch im ärztlichen Dienst oder in der Pflege, stehen im direkten Kontakt zu den Lieferanten und weisen sie regelmäßig und nachdrücklich darauf hin, welche Bedeutung unser Klinikum und alle uns angeschlossenen Unternehmensbereiche menschenrechtlichen, ethischen und sozialen Standards beimessen.

Sofern wir feststellen, dass unsere Standards nicht eingehalten werden, setzen wir uns kooperativ mit unseren Lieferanten auseinander, um sicherzustellen, dass geeignete Korrekturmaßnahmen eingeleitet werden.

Unsere Überwachungsprozesse überprüfen wir fortlaufend und arbeiten kontinuierlich daran, sie noch wirksamer zu gestalten. Dafür nutzen wir unter anderem auch das eingerichtete Risikomanagement am Delme Klinikum Delmenhorst.

Die kontinuierliche Überwachung der Werte und Maßgaben unserer Menschenrechtsstrategie obliegt klinikintern der Abteilung Qualitäts- und Risikomanagement.

Sie koordiniert alle diesbezüglichen Aktivitäten und leitet die Bemühungen unseres Klinikums und seiner angeschlossenen Einrichtungen zur Achtung der Menschenrechte. Die Umsetzungsverantwortung liegt aber ebenfalls bei den Führungskräften in den verschiedenen Kliniken und Fachbereichen, die die Durchdringung unserer Maßnahmen hausintern sicherstellen.

Weiterhin führen wir zur Überwachung der Einhaltung unserer Menschenrechtsstandards regelmäßige jährliche und bei Bedarf anlassbezogene Audits durch.

Hierbei erfolgt insbesondere auch eine angemessene Sorgfaltspflicht-Prüfung der Menschenrechte, um potenzielle Gefahren einer Verletzung der Menschenrechte in unseren Aktivitäten und in den Lieferketten unserer Lieferanten zu identifizieren, zu bewerten und zu adressieren.

Im Rahmen der Auswahl unmittelbarer Zulieferer und im Zuge der Auftragsvergaben gehen wir bei allen Vertragsverhandlungen und Ausschreibungen auf die konkreten Anforderungen des LkSG ein und halten deren Einhaltung vertraglich fest.

Wir ermuntern Mitarbeitende, Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige, Geschäftspartner und sonstige Dritte vermutete Verstöße gegen unsere Grundsatzerklärung der unternehmerischen Menschenrechtsstrategie, geltendes Recht und ungesetzliches, unmoralisches oder unlauteres Verhalten jederzeit an uns zu melden.

Als Meldekanal stellen wir allen unser etabliertes Hinweisgebersystem auf unserer Webseite (www.delme-klinikum.de/unser_haus/qualitaet_und_selbstverstaendnis/) zur Verfügung.

Der Respekt für Menschenrechte, ihre Einhaltung und aktive Maßnahmen zu ihrer Überwachung sind Bestandteil unseres Leitbildes, im Delme Klinikum Delmenhorst, welche wir auf der Homepage veröffentlicht haben.

Wir werden diese Grundsatzerklärung an unsere Mitarbeitenden intern und an alle externen Partner kommunizieren sowie für deren Einhaltung aktiv und nachhaltig sensibilisieren.

Diese Grundsatzerklärung der Delme Klinikum Delmenhorst GmbH wurde am 29.01.2025 von der Geschäftsführung verabschiedet.